

Siedlergemeinschaft: Viele Gäste beim Seniorennachmittag

„Macht hoch die Tür“

Die Siedlergemeinschaft Hirschacker hatte zum Seniorennachmittag ins Gasthaus „Rheintal“ eingeladen. Der Vorsitzende Rudi Hoffmann freute sich, dass so viele der Einladung gefolgt waren.

Nach dem das Lied „Macht hoch die Tür“ gesungen war, konnte der Sturm auf das Büfett mit den von den Vorstandsfrauen selbst gebackenen Kuchen beginnen. Für Stimmung sorgten Gedichte und Geschichten, vortragen von Martin Rappke, Heidi Ulrich, Rita und Karl Greulich, Rudi Hoffmann und Karl Ziegler.

Danach sangen alle das Lied „Lasst uns froh und munter sein“ und begrüßten damit den Nikolaus (Peter Ludwig). Wer mutig war, konnte ein Gedicht vortragen und wurde vom Nikolaus mit einem kleinen Piccolo beschenkt.

Nach einem weiteren Weihnachtslied servierte der neue Wirt Mirco Brga das Essen, was ihm auch sehr gut gelungen war. Es war wieder ein schöner, gelungener Nachmittag und die Gäste traten zufrieden den Heimweg an. **zg**

Sozialverband: Bei der gut besuchten Adventsfeier des Ortsverbandes sorgt der Sängerbund-Kinderchor für Begeisterung

Singende Minis verzücken alle

Traumhaft weihnachtlich dekoriert präsentierte sich der große Saal im Bassermann-Haus bei der Adventsfeier des SoVD-Ortsverbandes. Die „Minis“ des Gesangvereins Sängerbund mit dem originellen Namen „Die cOHRwürmer“ erwiesen sich unter der Leitung von Elena Spitzner als der Höhepunkt und die Stars der sehr gelungenen Feier, denn sie begeisterten und verzückten die mehr als 100 Besucher des Sozialverbands Deutschland (SoVD) mit ihren witzig und herzerfrischenden Liedern restlos.

„Die Weihnacht wird erst durch die Kinder so richtig schön“, brachte es auch Ursula Hofstätter aus Mannheim auf den Punkt. Unter den zahlreichen Besuchern befanden sich Abordnungen befreundeter SoVD-Ortsverbände, der Arbeiterwohlfahrt Schwetzingen, Bewohner und Ehrenamtliche des GRN-Seniorenzentrums und der Seniorenstammstisch Ketsch. SoVD-Ortsverbandsvorsitzender Rolf Schneider und Ursula Bäuerlein moderierten das Programm.

Nach der Kaffeepause lobte Oberbürgermeister-Stellvertreter Dr.



Die Kleinsten des Sängerbunds, genannt „Die cOHRwürmer“, rissen alle bei der SoVD-Adventsfeier mit ihren erfrischenden und lebendigen Gesangsbeiträgen mit. **BILD: REIER**

Hans-Joachim Förster in seinen Grußworten für die Stadt die Funktion und den unermüdbaren Einsatz des Sozialverbandes für Mitmenschen, die Hilfe bei ihren sozialrechtlichen Problemen benötigen. „Ihre Organisation ist ein sehr wich-

tiger Mosaikstein in diesem System“, hob er hervor.

Mundartgedichte gefallen

Nach den Jüngsten beim Sängerbund kamen auch die Weihnachtslieder zur Gitarrenmusik und die

Kurpfälzer Mundartgedichte von Renate Schnitzer und Oskar Hardung hervorragend an. Durch die zuvor verteilten Text- und Notenblätter entwickelte sich sogar ein über 100-köpfiger, mutig und kräftig mitsingender Chor daraus. **rie**

Geschäftsleben: Dr. Wolfgang Wiegand und Dr. Conrad C. Singe eröffnen ihre Privatpraxis in der Bodelschwingstraße / Ausführliche Diagnostik und Therapie im Fokus

Zeit ist ein ganz besonders guter Mediziner

Von unserer Mitarbeiterin **Anke Koob**

Viele Schritte lassen einen Weg entstehen. Gehen zwei Internisten diesen Weg, dann ergibt sich für ihre Patienten eine Straße, die an ihren Wegmarken die bestmögliche Diagnose und Therapie bereithält. Zwei, die künftig eine umfassende Versorgung der Menschen in der Region anbieten werden, wurden jetzt in den Zero Praxen willkommen gehalten. „Den Generalisten gibt es fast nicht mehr“, mit einem Blick auf die internistische Historie begrüßte Prof. Dr. Peter Rohmeiss seine Kollegen Dr. Conrad C. Singe und Dr. Wolfgang Wiegand.

„Umso schöner ist es, dass hier zwei Ärzte stehen, die das so noch beherrschen“, so der Internist und Nephrologe. Bewusst haben sich beide entschieden, ihre Straße in Form einer Privatpraxis für Innere Medizin zu eröffnen. In den Räumlichkeiten der Zero Praxen, Bodelschwingstraße 10/3 werden sie künftig alle ambulant durchführ-



Das neue Team der Privatpraxis: v. l. Arzthelferin Melissa Spiro, Dr. Wolfgang Wiegand und Dr. Conrad C. Singe. **BILD: KOOB**

ren internistischen Untersuchungen anbieten. Dazu gehören auch die Abklärung seltener und schwieriger Krankheitsbilder sowie ein umfassendes, individuell abgestimmtes Therapieangebot.

Die ganzheitliche Patientenbetreuung unter Berücksichtigung der körperlichen und seelischen Belange steht für beide Ärzte im Vordergrund. „Es ist wichtig, nicht nur Wissen im Fachgebiet zu haben, sondern den ganzen Menschen zu sehen“, erläuterte Dr. Wolfgang Wiegand seine Intention, die Privatpraxis zu eröffnen, „denn er besteht ja nicht nur aus einem Organ, sondern aus vielen.“

Ergänzung, die es noch nicht gibt Der wichtigste Aspekt aber sei die Zeit, wie Prof. Rohmeiss ausführte, denn „Technik, Standardisierung und andere Prozesse führen zu immer weniger Zeit für den Menschen.“ Zeit könne aber nicht hoch genug bewertet werden – gerade im internistischen Diagnostik- und Therapiekonzept. Er wünsche daher den beiden Ärzten eine erfolgreiche

Zukunft, „denn diese Praxis ist eine Ergänzung, die es so noch nicht gibt.“ Für Dr. Wiegand, Facharzt für Innere Medizin, Angiologie, Lymphologie und Notfallmedizin, wäre es ein Ideal, wie er betonte, wenn Zeit und ausführliche Anamnese für jeden Patienten zugänglich wären, „nun könne man aber zumindest für Privatpatienten ein entsprechendes Angebot machen.“

Dr. Wiegand referiert zusätzlich zu Themen wie „Angiologie-Kooperationsformen“ oder erhöhten Nierenwerten. Für alle anderen Patienten steht er natürlich auch weiterhin im Diagnostik- und Behandlungskonzept der Zero Praxen zur Verfügung. Auch Dr. Singe freut sich auf die künftige Arbeit in der neuen Praxis, nachdem er vor einem Jahr seine Privatpraxis in Ludwigshafen an einen Nachfolger übergab. Der Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie widmet sich insbesondere der Krebsvorsorge mit entsprechender Diagnostik sowie der Therapie von Magen- und Darmerkrankungen.

Altencafé Hirschacker

Senioren erwarten das Christkind

Die evangelische Kirchengemeinde lädt die Senioren aus dem Hirschacker und dem Längen Sand zur Adventsfeier des ökumenisch orientierten Altencafés am Donnerstag, 8. Dezember, um 15 Uhr in den Gemeindesaal St. Josef am Marktplatz Hirschacker ein.

Pfarrer Thilo Müller und Gemeindediakonin Daniela Unmüßig werden als Gäste und Mitgestalter des Nachmittags erwartet. Wie immer wird beim Altencafé im Hirschacker gerne und viel gesungen, dieses Mal im Wesentlichen Lieder zum Advent und zu Weihnachten. Und auch die Wortbeiträge werden die Erwartung des Christkinds widerspiegeln. Zudem bekommen auch die „Geburtstagskinder“ der letzten vier Wochen vom Chor der Besucher ihr Geburtslied gesungen. Karin Schimmele und Sigrid Ueltzhöffer als Organisatorinnen des monatlichen Altencafés freuen sich auf viele Gäste, gerne auch auf solche, die zuletzt nicht so häufig kommen konnten. **ue**

Schwetzingener Zeitung

www.schwetzingener-zeitung.de

Hockenheimer Tageszeitung

Herausgeber und Verlag: Schwetzingener Zeitungsvorlag GmbH & Co. KG, Carl-Theodor-Str. 1, 68723 Schwetzingen

Geschäftsführung: Dr. Björn Jansen, Jürgen Gruler

Chefredaktion: Jürgen Gruler

Redaktionsleitung: Katja Baurath

Überregionales: Dirk Lübke

Lokalteil Schwetzingen/Gemeinden: Andreas Lin, Andrea Wühler, Benjamin Jungbluth, Markus Wirth, Anette Zietsch, Ralf Strauch

Lokalteil Hockenheim/Gemeinden: Hans Schuppel, Matthias Mühlhansen

Anzeigen: Michael Baudermann, Heike Sonn-Fortmann, Andrea Heckel

Errscheinungsweise: Täglich außer an Feiertagen

Bezugspreis monatlich: 35,40 Euro

(inkl. MORGENGARD PREMIUM 36,90 Euro)

inkl. Zustellgebühr, Postbezug 39,70 Euro

Weitere Bezugspreise auf Anfrage unter Telefon-Service-Nr. 06202/392-2200 und auf www.morgenweb.de

Anzeigenpreise: Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 53

Technische Herstellung: Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag

Kundenforum: Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 1, Tel. 06202 / 205-205

Redaktion Hockenheim, Karlsruhe Straße 15, Tel. 06202 / 205-803

Vertrieb: Tel. 06202 / 205-205

Redaktion: 06202/205-306

KONTAKT

Leitung: juergen.gruler@schwetzingener-zeitung.de

Vertrieb: sz-vertrieb@schwetzingener-zeitung.de

Anzeigen: sz-anzeigen@schwetzingener-zeitung.de

Redaktion: sz-redaktion@schwetzingener-zeitung.de

Herstellung mit Recyclingpapier.

ANZEIGE

Ihr Servicepartner für Immobilien

Verkehrswertgutachten vom Fachmann

- für • Verkauf Haus/Eigentumswohnung
- Vermögensübersicht
- Erbschaftsteuerberechnungen
- zeitnahe und professionelle Erstellung eines Gutachten –

Harald Bühler,
Friedrichstr. 31, Schwetzingen, Tel. 06202 272838,
E-Mail: buehlergutachter@buehler-schwetzingen.de



• Zertifizierter Wertmischer von Immobilien (IHK)
• Gutachter für Immobilienwertermittlung (IHK)

wiegand hausbau
Innovativ seit 1989

In der Stadtresidenz
Mannheimer Straße 61
68723 Schwetzingen

Neubau Vermittlung Planung Bewertung von Immobilien Kapitalanlagen

A+ Wohnen für alle Generationen

wiegand@wiegand-hausbau.de, Telefon: 06202-5814

TOP-IMMOBILIEN Rhein-Neckar

Immobilien gesucht für vorgemerkte Kunden

Jetzt verkaufen - Höchstpreise erzielen

ivd Susanne Nolden | Carl-Theodor-Str. 21 | 68723 Schwetzingen
06202 / 12 68 448 | www.nolden-immobilien.de



Erfahrung zahlt sich aus, und das seit 1959



68723 SCHWETZINGEN • FRIEDRICHSTR. 40 • TEL. 06202/3021
FAX 06202/15566 • E-MAIL: IMMOBILIEN-GOETHLING.DE

Interessiert dabei zu sein?
Wir beraten Sie gerne!

Denise Schmidtke, Telefon: 06202/205-337
E-Mail: denise.schmidtke@schwetzingener-zeitung.de

Nächster Erscheinungstermin: Dienstag, 3. Januar 2017
Anzeigeschluss: Dienstag, 27. Dezember 2016